

Niederösterreich sucht besondere Bauwerke



Eine Initiative des Landes Niederösterreich und der Landesinnung Bau NÖ.



bau.energie.umwelt.cluster
niederösterreich



Europäische Union



Investitionen in Wachstum & Beschäftigung, Österreich



WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
Die Bauhilfsgewerbe



WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
Landesinnung Bau



Bauen für ein schönes Niederösterreich

Baukultur bzw. die Qualität von Bauwerken manifestiert sich im Zusammenspiel von Ästhetik, Funktionalität, Nachhaltigkeit und guter handwerklicher Ausführung. Als Landeshauptfrau begrüße ich deshalb die gemeinsame Initiative des Landes Niederösterreich mit der Landesinnung Bau, an innovative und kreative Planer, Bauausführende sowie Bauträger bzw. Bauherren einen Niederösterreichischen Baupreis zu vergeben.

Mit dieser Auszeichnung wollen wir nicht nur deren Anstrengungen für handwerklich-technische Leistungen, zeitgemäße Planung, ökologische und nachhaltige Bauweise und Funktionalität würdigen, sondern sie soll auch dazu beitragen, das Bewusstsein für eine zeitgemäße und innovative Gestaltungsqualität in Niederösterreich zu schärfen. Der Wettbewerb soll auch sichtbar machen, wie in Niederösterreich Neu- und Umbauten von Ein- und Mehrfamilienhäusern, Bauten mit gewerblicher Nutzung, öffentliche Bauten und anderes mehr in gestalterischer, ökologischer und wirtschaftlicher Hinsicht vorbildlich umgesetzt werden. Das Erscheinungsbild Niederösterreichs wird ganz wesentlich von seinen Bauwerken geprägt.

Ökologisch bewusstes Bauen leistet auch einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz und zu mehr Lebensqualität und steht in Niederösterreich auch in der Wohnbauförderung an erster Stelle. Mit einer Begrünungsoffensive und einem damit verbundenen zusätzlichen Förderdarlehen setzen wir einen weiteren konkreten Schritt für eine nachhaltige und saubere Energiezukunft. In diesem Sinne gratuliere ich den Preisträgern und bitte sie, weiterzuarbeiten und weiterzubauen für ein schönes Niederösterreich.

Johanna Mikl-Leitner
Landeshauptfrau



**Sehr geehrte Partner, Kollegen und Freunde
der niederösterreichischen Baukultur!**

Es freut mich ganz besonders, dass der Niederösterreichische Baupreis bereits zum 10. Mal stattfindet. Durch Konsequenz und Zielstrebigkeit ist es gelungen, einen Wettbewerb sowie ein Branchenereignis auf hohem Niveau zu etablieren.

Die bisher eingereichten Projekte legen ein eindrucksvolles Zeugnis des niederösterreichischen Bauschaffens ab. Mit über 800 Einreichungen ist dies zudem eine Anzahl, die sich sehen lassen kann.

Mein Dank gilt an dieser Stelle unserem Mitauslober und Partner, dem Land Niederösterreich. Ganz besonders hervorheben darf ich auch unsere hochkarätige Jury, die immer mit unvergleichlicher Einsatzbereitschaft am Werk ist.

Nicht zuletzt möchte ich meine Anerkennung allen Bauherren, Planern und Bauausführenden aussprechen, durch die dieser Wettbewerb überhaupt erst möglich wird.

In diesem Sinne freue ich mich auf unser Jubiläum beim Niederösterreichischen Baupreis 2020 und verbleibe mit einem kräftigen „Glück auf“!

A stylized, handwritten signature in black ink, consisting of several overlapping loops and strokes.

BM Ing. Robert Jägersberger
Landesinnungsmeister



Die Qualitätskriterien

- **Qualität**
der handwerklich-technischen Leistungen
- **Zeitgemäße** Planung, Gestaltung
und Objektumsetzung
- **Ökologische und nachhaltige**
Bauweise
- **Wirtschaftliche, nutzungsorientierte**
Funktionalität

Besondere Bauwerke in Niederösterreich werden ausgezeichnet

Das Land Niederösterreich und die Landesinnung Bau NÖ als Auslober laden zur Teilnahme an der Vergabe des NÖ Baupreises ein. Der NÖ Baupreis wird für in Niederösterreich ausgeführte Bauvorhaben vergeben. Zum Wettbewerb zugelassen sind Projekte, die in den letzten vier Jahren fertiggestellt wurden.

Der NÖ Baupreis wird für Hochbauten jeder Art vergeben, darunter fallen beispielsweise der Neu-, Um- oder Zubau von Ein- und Mehrfamilienhäusern, Bauten mit gewerblicher Nutzung, öffentliche Bauten usw.

Teilnahmeberechtigt sind sowohl Bauherren (Bauträger) als auch Planer und ausführende Baufirmen. Bauherr, Planer und die ausführende Bau-firma müssen mit der Projekteinreichung einverstanden sein.

Die vier Qualitätskriterien für den NÖ Baupreis:

- Qualität der handwerklich-technischen Leistungen
- Zeitgemäße Planung, Gestaltung und Objektumsetzung
- Ökologische und nachhaltige Bauweise
- Wirtschaftliche, nutzungsorientierte Funktionalität

Alle Infos & Unterlagen finden Sie im Internet: www.baupreis-noe.at

Die vollständigen Projektunterlagen sind bis 30. April 2020 online unter www.baupreis-noe.at einzureichen.

Halten Sie sich bitte an die Angaben in der Wettbewerbsausschreibung im Internet: www.baupreis-noe.at. Die durchgeführten Baumaßnahmen und ökologisch relevanten Kriterien sind anhand von Plänen, Fotos und einer Baubeschreibung zu dokumentieren.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an:
Wirtschaftskammer Niederösterreich, Landesinnung Bau
Daniel Gran-Straße 48/2, 3100 St. Pölten
Tel. 02742/31 32 25, E-Mail: hdb@wknoe.at

Geldpreise & Urkunden für die besten Bauwerke in Niederösterreich

Für den NÖ Baupreis sind folgende Geldpreise vorgesehen:

- 1. Preis: 10.500 Euro
- 2. Preis: 7.500 Euro
- 3. Preis: 4.500 Euro

Die zuerkannten Geldpreise werden auf den Bauherren, den Planer und die ausführende Baufirma aufgeteilt. Eine weitere Form der Anerkennung ist die Überreichung von Urkunden. Durch die Jury kann auch die lobende Erwähnung eines Projekts ausgesprochen werden. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen eines Festaktes.

Die Jury setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzender der Jury:

- DI Walter Steinacker, Landesbaudirektor von Niederösterreich

Mitglieder der Jury:

- DI Josef Bichler, NÖ Landeshochbau
- DI Petra Eichlinger, NÖ Baudirektion
- Dr. Daniel Lohninger, Chefredakteur „NÖN“
- DI Franz Sam, Architekt
- DI Dr. Peter Holzer, Institute of Building Research & Innovation
- Landesinnungsmeister Ing. Robert Jägersberger, Landesinnung Bau NÖ
- Landesinnungsmeister-Stv. TR Ing. Erwin Krammer MAS, Landesinnung Bau NÖ
- Bundesinnungsmeisterin LIM Ing. Irene Wedl-Kogler, Landesinnung der Bauhilfsgewerbe NÖ

Nach einer ersten Sichtung der Projekte durch die Jurymitglieder werden die besten Projekte vor Ort besichtigt und im Anschluss endgültig geeicht. Bauherren, Planer und die ausführende Baufirma der besten Projekte werden schriftlich benachrichtigt und zur Preisverleihung eingeladen. Der NÖ Baupreis wird vergeben! Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen eines Festaktes.

Der Niederösterreichische Baupreis 2020



www.baupreis-noe.at



bau.energie.umwelt cluster
niederösterreich



Europäische Union Investitionen in Wachstum & Beschäftigung, Österreich



WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
Die Bauhilfsgewerbe



WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
Landesinnung Bau